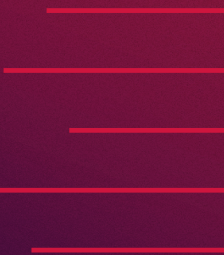


Musik
& KIRCHE

SOMMER
Festival

2026



Musik
BRIXEN

Kartenverkauf

-  www.mytix.bz

- Tourismusbüro Brixen, Regensburger Allee 9
T 0472 275252, info@brixen.org

Karten:

- 16.7., 25.7., 12.8., 29.8.: € 25, ermäßigt € 20
- 5.9.: € 20, ermäßigt € 15
- 24.8.: € 10, ermäßigt € 5
- 14.8., 23.8.: freier Zutritt

Die Ermäßigung gilt für Senioren / Familienpass,
Jugendliche ab 14 Jahre und Studenten bis 26 Jahre
Nicht nummerierte Plätze

Stiftung Musik Brixen

Großer Graben 29 - I-39042 Brixen
www.musikbrixen.it // info@musikbrixen.it
Präsident: Paul Gasser
Künstlerischer Leiter: Josef Lanz



Aktuelle Informationen
über unsere Veranstaltungen
finden Sie hier



Video-Mitschnitte unserer Konzerte:
YouTube-Kanal „Südtirol in concert“
www.youtube.com/@Suedtirolinconcert

16. Juli, 20 Uhr, Dom Brixen

Chorwerk Ruhr Concerto Köln

Florian Helgath, *Dirigent*

Johann Sebastian Bach: Messe in h-Moll BWV 232

25. Juli, 18 Uhr, Dom Brixen

Audi Jugendchorakademie Akademie für Alte Musik Berlin

Martin Steidler, *Dirigent*

Giuseppe Verdi: Messa da Requiem

12. August, 20 Uhr, Dom Brixen

Slowenischer Philharmonischer Chor

Stephen Layton, *Leitung*

Sergei Rachmaninow:

Ganznächtliche Vigil (Vesper) op. 37

14. August, 20.30 Uhr, Hofburg Brixen, Innenhof

Haydn Orchester von Bozen und Trient

Maria Nazarova *Sopran*

Stefano Ferrario, *Konzertmeister*

Salieri vs. Mozart

23. August, 18 Uhr, Niedervintl Pfarrkirche

24. August, 20.30 Uhr, Innichen Stiftskirche

Kammerchor Leonhard Lechner Amarida Ensemble

Tobias Chizzali, *Leitung*

Werke von W. A. Mozart

29. August, 18 Uhr, Sterzing Pfarrkirche

Brünner Philharmoniker Chen Reiss *Sopran*

Dennis Russell Davies, *Dirigent*

W. A. Mozart & Franz Schubert

5. September, 20 Uhr, Hofburg Brixen, Kaisersaal

Mozart in der Brixner Hofburg

Boccherini Trio

Suyeon Kang, *Violine* | Vicki Powell, *Viola*

Paolo Bonomini, *Violoncello*

Chorwerk Ruhr
Concerto Köln
Florian Helgath, *Leitung*

Johanna Winkel, *Sopran*
Olivia Vermeulen, *Alt*
Sebastian Kohlhepp, *Tenor*
Christian Immler, *Bass*

Johann Sebastian Bach:
Messe in h-Moll BWV 232

Die **h-Moll-Messe** von **Johann Sebastian Bach** zählt zu den größten Meisterwerken der Musikgeschichte. In diesem monumentalen Werk bündelt Bach die ganze Vielfalt seines kompositorischen Schaffens und verbindet unterschiedlichste musikalische Ausdrucksformen zu einer beeindruckenden Einheit. Obwohl selbst Lutheraner, vertonte er den vollständigen lateinischen Messtext und schuf damit ein Werk von zeitloser spiritueller Tiefe und konfessionsübergreifender Bedeutung. Bis heute fasziniert die h-Moll-Messe durch ihre überwältigende Klangpracht, ihre emotionale Kraft und ihre universelle Botschaft von Glauben, Menschlichkeit und künstlerischer Vollendung.

Zur Aufführung bringen **Chorwerk Ruhr** und **Concerto Köln** dieses einzigartige Werk unter der Leitung von **Florian Helgath**.





Samstag, 25. Juli, 18 Uhr, Dom Brixen

Audi Jugendchorakademie Akademie für Alte Musik Berlin Martin Steidler, *Dirigent*

Chen Reiss, *Sopran*
Irene Roberts, *Alt*
Sung Min Song, *Tenor*
Wilhelm Schwinghammer, *Bass*

Giuseppe Verdi: Messa da Requiem

1. Requiem
2. Sequenza
3. Offertorio
4. Sanctus
5. Agnus Dei
6. Lux aeterna
7. Libera me



Mit **Giuseppe Verdis** *Messa da Requiem* erklingt im Brixner Dom ein Werk von überwältigender Ausdruckskraft und dramatischer Intensität. Kaum ein anderes geistliches Werk verbindet menschliche Emotion, musikalische Leidenschaft und spirituelle Tiefe so eindrucksvoll wie diese monumentale Totenmesse. Verdi, der große Opernkomponist, schuf mit dem Requiem ein Klangereignis voller Spannung und Kontraste – von erschütternder Wucht bis zu Momenten innigster Hoffnung und Trostes.

Die **Audi Jugendchorakademie** und die **Akademie für Alte Musik Berlin** bringen dieses Meisterwerk unter der Leitung von **Martin Steidler** in einer außergewöhnlichen Interpretation zur Aufführung.



Slowenischer
Philharmonischer Chor
Stephen Layton, Leitung

Sergei Rachmaninow:
Ganznächtlige Vigil (Vesper) op. 37



Mit **Sergei Rachmaninows Ganznächtlicher Vigil** erklingt im Brixner Dom eines der ergreifendsten Meisterwerke der Chorliteratur. Die auch als „Vesper“ bekannte Komposition zählt zu den Höhepunkten der geistlichen Musik des 20. Jahrhunderts und fasziniert durch ihre außergewöhnliche Schönheit, ihre tiefe Spiritualität und ihre eindrucksvolle Klangfülle. In diesem monumentalen A-cappella-Werk verbindet Rachmaninow die jahrhundertealten Gesangstraditionen der russisch-orthodoxen Kirche mit seiner unverwechselbaren musikalischen Handschrift. Es entstehen Klangräume von großer Intensität – mal von berührender Schlichtheit und inniger Ruhe, mal von überwältigender Größe und leuchtender Strahlkraft.

Der **Slowenische Philharmonische Chor** widmet sich diesem Werk mit höchster musikalischer Sensibilität und Ausdruckskraft.

Haydn Orchester von Bozen und Trient

Maria Nazarova, Sopran

Stefano Ferrario, Konzertmeister

Salieri vs. Mozart

Antonio Salieri:

Ouvertüre „Cublai khan“

Arie „D'un insultante orgoglio“

W. A. Mozart:

Adagio für Violine und Orchester KV 261

Arie „Ruhe sanft, mein holdes Leben“

Antonio Salieri:

Sinfonia „La Veneziana“

Arie „Come fuggir ...“

W. A. Mozart:

Ouvertüre B-Dur KV 311a

Konzertarie „A Berenice“

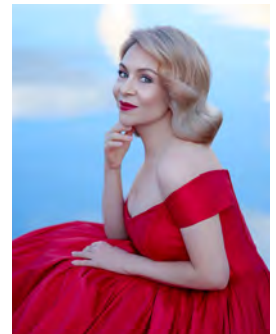
Arie „Strider sento“

*In Zusammenarbeit mit dem Haydn Orchester von
Bozen und Trient und mit der Bürgerkapelle Brixen*

*Bei Schlechtwetter findet das Konzert
im Forum Brixen statt*



Das **Haydn Orchester von Bozen und Trient** tritt gemeinsam mit der Sopranistin **Maria Nazarova** auf, Ensemblemitglied der Wiener Staatsoper und gefragte Künstlerin auf internationalen Opern- und Konzertbühnen.



Das Programm stellt **Antonio Salieri** und **Wolfgang Amadeus Mozart** einander gegenüber. Das Hörerlebnis entfaltet sich als spannungsvoller musikalischer Wettstreit: Orchester und Stimme wechseln sich ab und treten miteinander in Dialog, ebenso wie die Werke der beiden Komponisten. Auf ein Instrumentalstück folgt jeweils eine Arie – mal von Salieri, mal von Mozart. So entsteht ein wahres „Feuerwerk“ an orchestralen Farben und vokaler Virtuosität. „Salieri vs. Mozart“ verkörpert somit die lebendige Begegnung der italienischen und österreichischen Musiktradition – voller bereichernder Inspirationen.

Sonntag, 23. August, 18 Uhr, Niedervintl Pfarrkirche

Montag, 24. August, 20.30 Uhr, Stiftskirche Innichen

Kammerchor Leonhard Lechner

Amarida Ensemble

Tobias Chizzali, *Leitung*

Andrea Oberparleiter, *Sopran*

„Exsultate, jubilate“

Wolfgang Amadeus Mozart

Te Deum laudamus KV 141

Tantum ergo in B KV 142

Kirchensonate in C KV 329

Misericordias Domini KV 222

Exsultate, jubilate KV 165

Ave verum KV 618

Veni Sancte Spiritus KV 47

Anlässlich des **270. Geburtstags von Wolfgang Amadeus Mozart** widmen sich die Konzerte in der Pfarrkirche von Vintl und in der Stiftskirche von Innichen ausgewählten geistlichen Werken des Komponisten. Die Werke zeigen Mozart als Meister des sakralen Ausdrucks – zwischen feierlicher Festlichkeit und inniger Andacht.

Der **Kammerchor Leonhard Lechner** und das **Amarida Ensemble** unter der Leitung von **Tobias Chizzali** gestalten das Konzert. Mit der Sopranistin **Andrea Oberparleiter** erklingt unter anderem das jubelnde *Exsultate, jubilate*.



Ein Konzert, das Mozarts geistliche Musik in ihrer Vielfalt und zeitlosen Schönheit erlebbar macht.





Samstag, 29. August, 18 Uhr, Sterzing Pfarrkirche

Chen Reiss, Sopran

Brünner Philharmoniker

Dennis Russell Davies, Dirigent

Franz Schubert & Wolfgang Amadeus Mozart

Franz Schubert: Salve Regina D. 676

Franz Schubert: Totus in Corde Languet D. 136

W. A. Mozart: Divertimento Nr. 2 KV 131 (Adagio)

W. A. Mozart: Exsultate jubilate

Franz Schubert: Symphonie Nr. 5

Allegro

Andante con moto

Menuetto. Allegro molto - Trio

Allegro vivace



In der Pfarrkirche von Sterzing findet ein Konzert mit der renommierten Sopranistin **Chen Reiss** und den **Brünner Philharmonikern** unter der Leitung von **Dennis Russell Davies** statt. Das Programm ist **Werken von Mozart und Schubert** gewidmet; unter anderem erklingen *Exsultate, jubilate* von Mozart sowie Schuberts 5. Symphonie.

Chen Reiss gehört zu den herausragenden Sopranistinnen ihrer Generation. „Sie bezaubert ihr Publikum mit einem makellos entstehenden und verführerischen Klang, gepaart mit großartigem musikalischem Können“, schrieb die renommierte Fachzeitschrift *Opera News*. Die Künstlerin ist regelmäßig Gast bei den bedeutendsten Musikfestivals der Welt, darunter die BBC Proms, die Salzburger Festspiele, das Schleswig-Holstein Musik Festival, das George Enescu Festival, das Rheingau Musik Festival und das Lucerne Festival. Zudem arbeitet sie mit führenden Orchestern wie den Wiener Philharmonikern, der Staatskapelle Berlin und dem Gewandhausorchester Leipzig zusammen.

Samstag, 5. September, 20 Uhr
Hofburg Brixen, Kaisersaal

Trio Boccherini

Suyeon Kang, *Violine*

Vicki Powell, *Viola*

Paolo Bonomini, *Violoncello*

Mozart in der Brixner Hofburg

Wolfgang Amadeus Mozart

Divertimento in Es-Dur KV 563

Ludwig van Beethoven

Streichtrio in Es-Dur op. 3



In der Reihe „Mozart in der Brixner Hofburg“ tritt im Kaisersaal das **Boccherini Streichtrio** auf und bringt die Meisterschaft der Wiener Klassik eindrucksvoll zur Geltung. Im Mittelpunkt steht das *Divertimento in Es-Dur KV 563* von **Wolfgang Amadeus Mozart** – ein funkeln des Meisterwerk der Kammermusik, das durch elegante Melodik, raffinierte Harmonik und orchestrale Fülle besticht. Ergänzt wird das Programm durch **Ludwig van Beethovens** Streichtrio in Es-Dur op. 3. Die einzelnen Mitglieder des Trio Boccherini sind als Solisten, Kammermusiker und auch als erste Mitglieder bedeutender europäischer Orchester tätig.



In Zusammenarbeit mit der Hofburg Brixen

gefördert von
Stiftung Sparkasse

 **Raiffeisen**

 **Volksbank**

Brixen, 16. bis 18. Oktober 2026

Das Traumpaar **Religion und Musik** Symposion - Konzerte - Liturgie

Freitag, 16. Oktober, 17 Uhr Cusanus Akademie

Eröffnung des Symposions

Wolfgang W. Müller:

Theologie und Musik – ein ungleiches Paar?

19.30 Uhr Kirche des Priesterseminars Brixen

David Geringas, Violoncello

Geir Draugsvoll, Bayan

*Werke von Arvo Pärt, Sofia Gubaidulina,
Peteris Vasks und Anatolijus Shenderovas*



Samstag, 17. Oktober, Cusanus Akademie

Referate ab 9 Uhr

Jean Ehret: *Die geistig-geistliche Macht der Musik*

Martina Elmer: *Was glauben die Komponisten?*

Alois Koch: *Bedeutung der Kirchenkonzerte und die
Kirchenmusik der Zukunft*

18 Uhr Dom Brixen

Elisabeth von Freyhoff, Sopran

André Morsch, Bass-Bariton

Chor des Collegium Musicum Bruneck

Streicherakademie Bozen, Leitung Georg Egger

Clau Scherrer, Dirigent

Johannes Brahms:

Ein Deutsches Requiem

Sonntag, 18. Oktober, 10 Uhr Dom Brixen

Gottesdienst mit Domdekan Ulrich Fistill

Direktübertragung auf RAI Südtirol

Domchor Brixen | Franz Comploi, Orgel

Andrea Tasser, Leitung

Wolfram Wagner: *Missa Sanctae Crucis*

Gefördert von



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL • ALTO ADIGE



BRIXEN
BRESSANONE

Stadtgemeinde Brixen - Città di Bressanone



Raiffeisen



Volksbank



MEDIO CREDITO
INVESTITIONSBANK
TRENTINO • ALTO ADIGE • SÜDTIROL

BluLime

barth



FAMILY RESORT
PLOSE



alupress

KARL PICHLER
KULTURSTADT WOLFF - LANGENEGGER LEHEND



PROGRESS GROUP



HADN



BRIXEN